



1910

## Maiensegen

Clara Müller-Jahnke

Follow this and additional works at: [https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm\\_poetry](https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry)



Part of the [German Literature Commons](#)

---

### BYU ScholarsArchive Citation

Müller-Jahnke, Clara, "Maiensegen" (1910). *Poetry*. 1441.  
[https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm\\_poetry/1441](https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry/1441)

This Article is brought to you for free and open access by the Poetry and Music at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Poetry by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact [scholarsarchive@byu.edu](mailto:scholarsarchive@byu.edu), [ellen\\_amatangelo@byu.edu](mailto:ellen_amatangelo@byu.edu).

## Maiensegen

Nun ruht in weißen Schleiern  
die See, umspielt vom West,  
und Himmel und Erde feiern  
das große Liebesfest.  
Da strömt in rinnendem Regen  
hernieder Kuß auf Kuß,  
der rings zu Frucht und Segen,  
zur Blüte werden muß.

162

So ruht in weißen Schleiern  
mein Herz in deiner Brust,  
und unsere Seelen feiern  
die ewige Hochzeitslust.  
Da strömt wie rinnender Regen  
dein Kuß auf meinen Leib,  
daß er zum Maiensegen  
werde deinem Weib ...

Ein Duften reifer Tage  
um unsere Stirnen weht,  
da wieder die singende Sage  
durch flimmernde Fluren geht:  
– daß kein Leid mehr bliebe,  
wenn über der grünen Welt  
die junge Frühlingsliebe  
die flatternde Fahne hält!

163